

58. Steuerrechtliche Jahresarbeitstagung Wiesbaden, vom 07. bis 09. Mai 2007

1. Generalthema

Aktuelle Fragen zum Europäischen Steuer- und Gesellschaftsrecht

Prof. Dr. Wolfgang Schön. Direktor des Max-Planck-Instituts, München

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Prof. Dr. Wolfgang Schön, Direktor des Max-Planck-Instituts, München Rechtsanwalt Dr. Otmar Thömmes, München

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof Dr. Dietmar Gosch, München Ministerialdirigent Gert Müller-Gatermann, Bundesfinanzministerium, Berlin

- I. Hinzurechnungsbesteuerung und EG-RechtII. Ausländische Betriebsstätten
- III. Quellensteuer in der Europäischen Union
- IV. Gemeinnützigkeit und EG-Recht

2. Generalthema

Unternehmenssteuerreform 2008

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Harald Schaumburg, Bonn

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Dr. Oliver Hötzel, Bonn Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Detlev Jürgen Piltz, Bonn Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Prof. Dr. Thomas Rödder, Bonn Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Harald Schaumburg, Bonn

Mitwirkende:

Ministerialrat Peter Rennings, Bundesfinanzministerium, Berlin Regierungsdirektor Matthias Schenk, Finanzministerium Hessen, Wiesbaden

- I. Einleitung
- II. Ertragsteuersatz für Kapitalgesellschaften und ihre Gesellschafter

- III. Zinsschranke
 IV. Mantelkauf
 V. Funktionsverlagerungen
- VI. Weitere Gegenfinanzierungsmaßnahmen
- VII. Abgeltungssteuer



3. Generalthema Unternehmenskauf und Finanzierung

Leitung:

Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Prof. Dr. Wilhelm Haarmann, Frankfurt / Main.

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater Dr. Stephan Busch, Berlin Rechtsanwältin und Fachanwältin für Steuerrecht Steuerberaterin Petra Eckl, Frankfurt / Main Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Prof. Dr. Wilhelm Haarmann, Frankfurt / Main Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Dr. Matthias Schüppen, Stuttgart

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Regierungsdirektor Ewald Dötsch, Oberfinanzdirektion Koblenz Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof Dr. Dietmar Gosch, München Regierungsdirektor Dr. Rolf Möhlenbrock, Bundesministerium der Finanzen, Berlin Prof. Dr. Wolfgang Schön Direktor des Max-Planck-Instituts, München

- I. Fremdfinanzierter Kauf einer inländischen Gesellschaft durch einen ausländischen Erwerber
- II. Fremdfinanzierter Kauf einer ausländischen Gesellschaft durch eine inländische Gesellschaft
- III. Fremdfinanzierung einer inländischen Muttergesellschaft durch eine ausländische EU-Tochtergesellschaft
- IV. Umhängen einer im Inland erworbenen Tochtergesellschaft
- V. Finanzierung bei Holding- und Organschaftsstrukturen
- VI. Finanzierung bei Konglomeraten und Private Equity Strukturen
- VII. Unternehmensfinanzierung in der Krise
- VIII. Kauf von Anteilen an einer Gesellschaft mit steuerlichen Verlustvorträgen
- IX. Verlustvorträge bei Verschmelzung
- X. Wirtschaftliches Eigentum an Anteilen an Kapitalgesellschaften
- Verkauf von privat gehaltenen Anteilen an Kapitalgesellschaften in den Jahren 2007, 2008 und 2009
- XII. Wertpapieranleihe
- XIII. Leasingfinanzierung in den Jahren 2007 und 2008

4. Generalthema

Gesellschaftsrechtliche Unternehmenspraxis – Aktuelle Probleme im Lichte der neueren Rechtsprechung

- I. Jahresabschlussfeststellung bei Personengesellschaften
- II. Beratungsverträge mit Aufsichtsratsmitgliedern
- III. Aufrechnung gegen Verlustausgleichsansprüche
- IV. Beteiligungsidentität beim Formwechsel
- V. Acting in concert
- VI. Voreinzahlung auf Kapitalerhöhung

Leitung:

Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof Prof. Dr. Wulf Goette, Karlsruhe

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Notar Prof. Dr. Hans-Joachim Priester, Hamburg

Prof. Dr. Dres. h. c. Karsten Schmidt Präsident der Bucerius-Law-School, Hamburg



5. Generalthema

Ertragsteuerliche Entwicklungen und Gestaltungen im Leben der Personengesellschaften

Leitung:

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof a. D. Rechtsanwalt Prof. Dr. Franz Wassermeyer, München / Bonn

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Leitender Ministerialrat Hermann Bernwart Brandenberg, Landesfinanzministerium NRW, Düsseldorf Universitätsprofessor Dr. Georg Crezelius, Bamberg Richter am Bundesfinanzhof Dr. Roland Wacker, München

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Arndt Raupach, München

- I. Personengesellschaften in der Unternehmenssteuerreform, insbesondere Thesaurierungsmodell
 - 1. Entnahme begünstigten Gewinns
 - 2. Entnahme nicht begünstigten Gewinns
- II. Umstrukturierung von Personenunternehmen nach dem SEStEG
 - 1. Offene Fragen der §§ 20ff. UmwStG n. F.
 - 2. Gestaltungsmöglichkeiten bei grenzüberschreitendem Sachverhalt
- III. Personengesellschaften im internationalen Steuerrecht
 - 1. Qualifikationskonflikte (§ 50 d. Abs. 9 EStG n. F.)
 - 2. Doppelstöckige Personengesellschaften
- IV. Pensionszusagen in der Mitunternehmerschaft (neue Rechtsprechung)
- V. Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung, insbesondere Miteigentum bei Immobilien

5. Generalthema

Deutschland, ein Auswanderungsland? Zuzug, Wegzug und Verlagerungsvorgänge über die Grenze in steuerlicher und gesellschaftsrechtlicher Sicht

Leitung:

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Arndt Raupach, München

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Rechtsanwalt Dr. Gottfried E. Breuninger, München

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und Steuerberater Dr. Dirk Pohl, München

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Prof. Dr. Ulrich Prinz, Bonn

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Prof. Dr. Arndt Raupach, München

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Universitätsprofessorin Dr. Johanna Hey Universität zu Köln, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Institut für Steuerrecht, Köln

Oberregierungsrat Dr. Rolf Möhlenbrock, Referent im Bundesministerium der Finanzen, Berlin

Prof. Dr. Dres. h. c. Karsten Schmidt, Präsident der Bucerius-Law-School, Hamburg

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof a.D. Rechtsanwalt Prof. Dr. Franz Wassermeyer, München / Bonn



Einleitung:

"Auswanderungsland" als Ergebnis einer "Nettowertermittlung":

Abwanderungen übersteigen Zuwanderungen. Gründe für diese Entwicklung:

- steuerliche Gründe für den persönlichen Weg und Zuzug und für sachliche Verlagerungen von Unternehmen, Arbeitsplätzen, Vermögenswerten und Funktionen,
- steuerliche Bekämpfungsmaßnahmen: Nationale Fisci treffen auf global agierende Unternehmen.
- europarechtliche Implikationen.
- I. "Teilwegzug" von Unternehmen in das europäische Ausland
 - Verlagerung von Wirtschaftsgütern in eine ausländische Betriebsstätte (Entstrickung, § 4g EStG)
 - 2. Steuerschädliche Funktionsverlagerung
 - 3. "Fehlgeschlagener" Wegzug (Anwendung des AStG nach Cadbury Schweppes, BMF-Schreiben)
- II. Wegzug des Unternehmers/Gesellschafters, insbesondere in die Schweiz
 - 1. Vom inländischen Stammhaus zur inländischen Dependance
 - 2. Kapitalgesellschaftsanteile "im Gepäck": § 6 AStG und § 22 UmwStG n.F.
- III. "Vollwegzug" von Unternehmen durch Herausverschmelzung und/oder Sitzverlegung
- IV. Hineinverschmelzung von Unternehmen und Verlustnutzung (§ 12 Abs. 3 S. 2 UmwStG a.F., Marks & Spencer, grenzüberschreitende Organschaft) Bilanzierung und Finanzierung-IAS/IFRS auch im Mittelstand?

7. Generalthema

Umsatzsteuer - Chancen und Risiken in der gestaltenden Beratung

Leitung:

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Günther Hallerbach, Krefeld

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Günther Hallerbach, Krefeld

Ministerialdirigent Jörg Kraeusel, Bundesministerium der Finanzen, Berlin

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Alexander Neeser, USt-Referent des DIHK, Berlin Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Christoph Wäger, Krefeld Partner Ernst & Young AG, Frankfurt / Main

Vizepräsident des Bundesfinanzhofs Dr. Wilfried Wagner, München

- I. Sale-and-lease-back: Lieferung oder Finanzierung?
- II. Buch- und Belegnachweis: Gemeinschaft, c/o-Adressen, Gutglaubensschutz
- III. Holding, Organschaft und Sphärentheorie
- IV. Vorsteuerabzug bei Gebäuden
- V. Neufassung des § 15a Abs. 1 UStG und der EuGH
- VI. Verrechnungspreise: Umsatzsteuerliche Behandlung ausgewählter sonstiger Leistungen



8. Generalthema

Entwicklungslinien bei Vermögens- und Unternehmensnachfolge

Leitung:

Universitätsprofessor Dr. Georg Crezelius, Bamberg

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Universitätsprofessor Dr. Georg Crezelius, Bamberg

Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Steuerrecht Dr. Dietrich von Elsner, Hannover

Rechtsanwalt, Steuerberater Dr. Heinrich Hübner, Stuttgart

Richter am Bundesfinanzhof Hermann U. Viskorf, München

Richter am Bundesfinanzhof Dr. Roland Wacker, München

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Leitender Ministerialrat Hermann Bernwart Brandenberg Landesfinanzministerium NRW, Düsseldorf

- I. Erbschafts- und Schenkungsbesteuerung nach der Entscheidung des BVerfG und vor gesetzlichen Neuregelungen
 - Materielle Probleme 1.
 - 2. Übergangsfragen
- II. Gesellschafterleistungen an Körperschaften / Kapitalgesellschaften
- III. Zuwendungen an Personengesellschaften, insbesondere Erbschaft als Betriebseinnahme
- IV. Neues (ergänzendes) Schreiben der Finanzverwaltung zu § 6 Abs. 3 EStG
- V. Steuergünstiger Transfer stiller Reserven
- VI. Teilentgeltliche Vorgänge, insbesondere bei Versorgungsleistungen

9. GENERALTHEMA

Aktuelle Fragen aus der Betriebsprüfung

Leitung:

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Dipl.-Kaufmann Manfred Günkel, Düsseldorf

Referenten und Bearbeiter des Arbeitsbuches:

Leiter der Steuerabteilung Henkel KGaA Robert Risse, Düsseldorf

Rechtsanwalt, Steuerberater Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen, Düsseldorf

Günter Morlock Amtsrat Zentrales Konzernprüfungsamt, Stuttgart

Regierungsdirektor Bundeszentralamt für Steuern Hermann-Josef Birkhan, Bonn

Richter am Bundesfinanzhof Dr. Klaus Buciek, München

Privatdozent für Steuer- und Bilanzrecht, z. Z. Lehrstuhl für Unternehmensteuerrecht an der Heinrich-

Heine-Universität Dr. Klaus-Dieter Drüen. Düsseldorf

- I. Gängigkeitsabschläge im Bilanzsteuerrecht
- II. Wertaufholung und § 50c EStG
- III. Kapitalertragsteuer bei Sachdividenden ins Ausland
- IV. Sondervergütungen an Mitunternehmer in der Schweiz
- V. Fiktiver Zinsabzug auf das Eigenkapital bei brasilianischen Tochtergesellschaften
 VI. Betriebsstättenbegründung bei der Tätigkeit ausländischer Unternehmensberater im Inland